

DORF GEFLÜSTER MAGAZIN

BÖNNINGSTEDT

ELLERBEK

HASLOH

TEILE VON RELLINGEN

QUICKBORN

HH-SCHNELSEN



BÖNNINGSTEDT

Kommunale Wärmeplanung
Windräder

QUICKBORN

Neuer Standort
Weihnachtsmarkt

SCHNELSEN

Campusschule
Schwerer Wohnungsraub

ELLERBEK

Schwerer Wohnungsraub

HASLOH

Frauenherzen schlagen anders

RELLINGEN

Tankstellenüberfall



L'Italiano da Massima
Am Markt 6
25474 Bönnigstedt

☎ 040 - 572 612 15

Lust auf Pizza?



W I E C H E R S - J A H N

RECHTSANWÄLTE & NOTARIN

**Individuelle, auf Ihre persönlichen Wünsche
und Vorstellungen eingehende Rechtsberatung**

Rechtsgebiete:

Arbeitsrecht, Erbrecht, Familienrecht,
Mietrecht, Insolvenzrecht,
Verkehrsrecht sowie
Handels- und Gesellschaftsrecht

Moordamm 2, 25474 Ellerbek

Telefon 04101 333 56 www.wiechers-jahn.de



Rechtsanwältin
Fachanwältin für
Familienrecht
Notarin



Rechtsanwalt



20%

auf alle Bezugs-
stoffe aus unseren
Kollektionen

*gültig vom 15.10. - 20.12.2025

75 JAHRE
HELM & HELM
INNENEINRICHTUNG

*Zeit für mehr
Gemütlichkeit!*

**POLSTERAKTION
WIR BEZIEHEN
IHRE LIEBLINGS-
STÜCKE NEU**

15.10. - 20.12.2025

Feine Handwerkskunst — für mehr Ambiente in
Ihren Räumen!

Profitieren Sie jetzt von unserem attraktiven
Vorteilsbonus von 20% auf hochwertige Bezugs-
stoffe bis zum 20.12.2025.

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Termin für eine per-
sönliche Beratung!

Bahrenfelder Str. 71
Hamburg-Ottensen
☎ 040 - 396093

Frohmeistraße 19
Hamburg-Schnelsen
☎ 040 - 5593556

info@helm-und-helm.de
www.helm-und-helm.de

„Neue Räume – Service bleibt.“

Neuer Agenturinhaber: **André Pietschmann**

Neue Adresse: Ellerbeker Str. 2, Bönningstedt



**Trotz Inhaberwechsel ist
auch Joachim Schröder
nach wie vor gerne für Sie da.**

Immer da. Immer nah.
Für uns im Norden.

PROVINZIAL

Liebe Leserinnen und liebe Leser,



*Wenn Blätter von den Bäumen stürzen,
die Tage täglich sich verkürzen,
wenn Amsel, Drossel, Fink und Meisen
die Koffer packen und verreisen,
wenn all die Maden, Motten, Mücken,
die wir versäumten zu zerdrücken,
von selber sterben – so glaubt mir:
es steht der Winter vor der Tür – und friert!*

Heinz Erhardt

der goldene Herbst hat sich als nasser Oktober erwiesen. Der ganze Tag ist grau und es regnet ununterbrochen. So langsam macht es keinen Spaß mehr. Die Gedenk- und Trauertage im November liegen vor uns. Gräber werden winterfest gemacht oder mit Heide neu bepflanzt. Wir gedenken unserer Lieben. In diesem Jahr habe ich drei ganz liebe Menschen verloren. Das stimmt mich immer noch sehr traurig. Das geht vielen Menschen bestimmt ähnlich. Wir sollten uns jetzt mit Freunden treffen und unsere Trauer natürlich nicht verdrängen, aber wir können uns über die schönen Zeiten, die wir mit unseren Verstorbenen erlebt haben, unterhalten und es darf dann auch wieder gelacht werden. Denn das Leben ist zu kurz, um die schönen Dinge zu verdrängen.

In den beiden letzten Ausgaben haben wir Ihnen einen kleinen Einblick in unsere schöne Natur vor der Haustür gegeben. Störche, Kiebitze und Rehe, die sich bei uns wohl fühlen. Das Grünland in Winzeldorf ist vorerst für die Kiebitze und Störche gerettet. Die Windräder sind vorerst vom Tisch und ich hoffe, dass in Bönningstedt endlich wieder Ruhe einkehrt und die Menschen, die sich eine Zeit lang nicht mehr begrüßt haben, wieder zueinander finden.

Tja, liebe Leserinnen und liebe Leser und nun noch ein Tipp: Denken Sie dran, plötzlich steht Weihnachten vor der Tür. Genau! Weihnachtsgeschenke kaufen, Tisch für das Weihnachtsessen im Restaurant reservieren, Anzeigen für Ihre Weihnachtsgrüße schalten und und und 🤗

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen. Bleiben Sie uns weiterhin treu,

Ihre Danuta Szczesniwski



Die Pilzsaison 2025 begann bereits mit einem starken Start im Juli und August, erreichte aber ihren Höhepunkt im September und Oktober.

Der "Pilz des Jahres 2025" ist die Wiesenkoralle.

INHALTSVERZEICHNIS

Editorial/Inhaltsverzeichnis	Seite 3
SV Rugenbergen	Seite 4
Bönningstedt: Kommunale Wärmeplanung	Seite 5
Neues aus Bönningstedt	Seite 6-9
Bönningstedt: Interview Pastor Fock	Seite 10-11
Neues aus Schnelsen	Seite 12-13
Neues aus Quickborn	Seite 14
Ellerbek/Bönningstedt/Trauer	Seite 15
Termine	Seite 16-17
Neues aus Ellerbek	Seite 18-19
Neues aus Rellingen	Seite 20
Bönningstedt: Fasanenhof Oktoberfest	Seite 21
Neues aus Hasloh	Seite 22
Vorankündigung Claus Ruhe Madsen	Seite 23



LARISCH
Immobilien

040 - 780 12 100

- ▣ langjährige Branchenerfahrung
- ▣ innovatives Beratungskonzept
- ▣ kostenlose Wertermittlung

Kieler Straße 101a | 25474 Bönningstedt | www.larisch-immobilien.de

Einladung zur Adventsgala 2025

Adventszauber beim SV Rugenbergen

Der SVR präsentiert die große Adventsgala 2025 am Samstag, den 29. November 2025 von 15.00 bis 18.00 Uhr.

Am 29. November wird es feierlich in Bönningstedt: Zum 100-jährigen Jubiläum veranstaltet der SV Rugenbergen eine Adventsgala. Das Event, das an der Kieler Straße 81 in der heimischen SVR-Halle stattfindet, verspricht ein faszinierendes und unterhaltsames Programm. Der Eintritt ist frei.

Vorfürhungen aus den Sparten Kindertanz, Kinderturnen, Badminton, Gymnastik und Rhöhrad sowie eine Überraschungsshoweinlage werden den Samstagnachmittag in einen Tag voller Heiterkeit und Freude verwandeln.

Ein Kaffeegarten sorgt während der Gala für Verpflegung. Im Anschluss erwartet die Gäste eine Glühwein- und Waffelmeile, die zu einem gemeinsamen Zusammenkommen einlädt.

Es liegt Vorfreude in der Luft – Zuschauerinnen und Zuschauer sind herzlich eingeladen, diesen besonderen Nachmittag mitzuerleben.

Wer tatkräftig unterstützen möchte – beispielsweise mit einer Kuchenspende –, kann sich bei Anja Saathoff unter 040 / 556 66 90 oder anja.saathoff@svrugenbergen.de melden.

SVR - Jubiläumsjahr

Fußball trifft auf Eishockey



Die 1. Herren des SV Rugenbergen begrüßt die 1. Mannschaft des HSV Eishockey zu einem außerordentlichen Freundschaftsspiel.

Für den Eishockey Regionalligisten aus Hamburg ging es am Freitagabend (19. September) auf den Rasen statt aufs Eis. Am Werner-Bornholdt-Sportzentrum lieferten sie sich mit den Hausherren über 50 Minuten lang eine unterhaltssame Fußballpartie. Dabei gingen die Gäste bei einem letztlichen Spielstand von 7:1 sogar mit ihrem einzigen Tor in Führung. Bei dem Trainingsspiel stand aber weniger das Ergebnis, sondern vielmehr der Spaß an erster Stelle. Das sorgte für ein gemeinschaftliches Zusammenkommen zweier Teams. „Die Jungs hatten großen Spaß und ich denke, es ist schon was zusammengewachsen“, betont Patrick Hartmann, Kapitän der Rugenberger.

Das besondere Ereignis wurde schließlich mit einem gemeinsamen Grillen angemessen vollendet. Trainer Thomas Seeliger bewertet die Aktion als rundum gelungen: „Grundsätzlich finde ich es immer gut, wenn man mal gemeinschaftlich grillt, mal ein Bier trinkt oder die Möglichkeit hat, sich auszutauschen – auch hier trägt es einen Teil dazu bei, sich näherzukommen.“

Eine Wiederholung ist laut Torwart Hartmann definitiv geplant. Diesmal auf dem gewohnten Terrain der Cracks? „Ja, da sind unsere Jungs heiß drauf“, stellt er klar.



Adventsgala
der Hallensportarten

29. NOVEMBER 2025
15:00 - 18:00 Uhr | SVR Sporthalle - Kieler Str. 81
Eintritt frei

Erlebt Aufführungen und Showelemente aus
Fitness Badminton Karate
Rhöhrad Turnen Tanzen

inkl. Special Guest
"Latin Team Kiel e.V."
Buntes Rahmenprogramm
mit Cafeteria und Budenzauber



Fußball trifft auf Eishockey

Heimspiele SV Rugenbergen

Heimspiele 1. Herren - Landesliga

Sonntag, 23.11.25, 14.00 Uhr, Rugenbergen 1 ./ Eimsbüttel 2.

Sonntag, 30.11.25, 14.00 Uhr, Rugenbergen 1 ./ St. Pauli III

A-Junioren U18 - Oberliga Hamburg

Samstag, 08.11.25, 16.00 Uhr, Rugenbergen ./ TuS Berne

Sonntag, 30.11.25, 11.00 Uhr, Rugenbergen ./ Harburger TB

A-Junioren – SV Rugenbergen II – Oberliga Hamburg

Samstag, 08.11.25, 13.00 Uhr, Rugenbergen II ./ Walddörfer SV 1924 III

Samstag, 29.11.25, 15.30 Uhr, Rugenbergen II ./ SV Eidelstedt

Kommunale Wärmeplanung: Wie heizt Bönningstedt in Zukunft?

Stellen Sie sich vor, Bönningstedt könnte in einem Plan aufzeigen, wie das gesamte Gemeindegebiet künftig mit klimafreundlicher Wärme versorgt werden kann. Genau das leistet die nun gestartete kommunale Wärmeplanung. Das Ziel: Energie effizienter nutzen, Kosten senken und das Klima schützen.

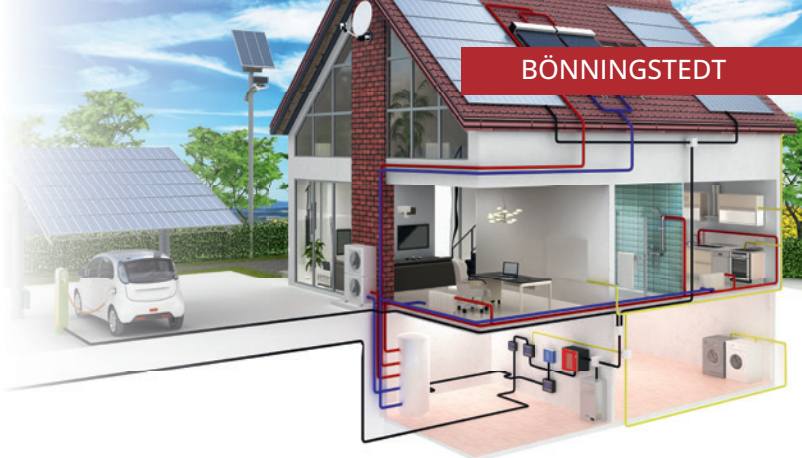
Warum ist das wichtig, werden Sie sich vielleicht fragen. Zunächst gibt es da das große Ziel der Klimaneutralität, das Deutschland bis zum Jahr 2045 erreichen will. Auf dem Weg dorthin spielt das Thema Wärmeversorgung eine Schlüsselrolle, denn die basiert noch immer zu großen Teilen auf fossilen Brennstoffen wie Gas und Öl. Diese Energieträger sind nicht nur schädlich für das Klima, sondern auch teuer und sie müssen in der Regel importiert werden, was wiederum Risiken mit sich bringt. Höchste Zeit, die Art und Weise, wie wir Wärme erzeugen und verteilen, grundlegend zu überdenken.

Die kommunale Wärmeplanung ist dafür von zentraler Bedeutung. Sie verschafft der Gemeinde einen Überblick über das „große Ganze“ in Sachen Wärmeversorgung. Und nur wer den Ist-Zustand kennt, kann die richtigen Weichen stellen, um in Zukunft erneuerbare Energien zum Heizen zu nutzen.

Was passiert konkret bei der Wärmeplanung?

Status-quo, Ziel und der Fahrplan dorthin – das sind, kurz gesagt, die Phasen der kommunalen Wärmeplanung. In der Bestandsanalyse geht es zunächst um die aktuelle Wärmeversorgung: Welche Energieträger werden genutzt? Wie hoch ist der Energieverbrauch? Die Potenzialanalyse nimmt dann unter die Lupe, wo im Gemeindegebiet sich erneuerbare Wärmequellen und Flächen erschließen lassen. Auf Basis all dieser Daten wird dann ein Zielszenario für Bönningstedt entwickelt und möglichst genaue Maßnahmenvorschläge erarbeitet.

Ganz wichtig ist dabei, alle Bürger sowie die lokale Wirtschaft in den gesamten Prozess einzubeziehen. Denn nur, wenn alle mitmachen, kann die Wärmewende gelingen. Im kommenden Jahr will die Gemeinde die Wärmeplanung abschließen – unterstützt vom Hamburg Institut, einem auf Wärmestrategien spezialisierten Beratungs- und Forschungsunternehmen.



Und was bedeutet das für mich?

Die Bürgerinnen und Bürger können die kommunale Wärmeplanung interessiert, aber ohne Sorge verfolgen. Auch wenn der Wärmeplan steht, folgt daraus zunächst kein direkter Handlungsbedarf für Heizungsanlagen.

Nach aktueller Gesetzeslage (Gebäudeenergiegesetz GEG) gilt für neue Gebäude in Neubaugebieten, dass eingebaute Heizungen mit mindestens 65 % erneuerbaren Energien betrieben werden müssen. Bestehende und noch funktionierende Heizungen müssen bis zum Überschreiten der Altersgrenze bis 2045 nicht ausgetauscht werden. Für den Austausch kaputter und nicht mehr zu reparierender Heizungen in Bestandsgebäuden und Neubauten außerhalb von Neubaugebieten gelten Übergangsfristen. Die kommunale Wärmeplanung kann hier Perspektiven aufzeigen und Lösungsansätze für eine möglichst klimafreundliche Wärmeversorgung in Bönningstedt liefern.

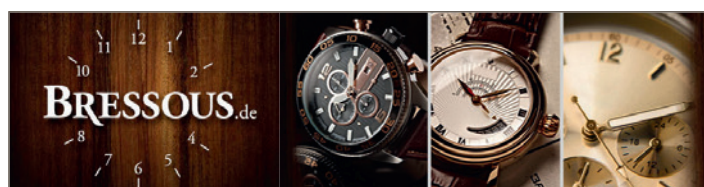
pm/ds



Wo kann ich mich informieren? www.boeningstedt.de

► Stadtplanung ► Kommunale Wärmeplanung

Die Öffentlichkeitsveranstaltung findet am 03. Dezember 2025 um 18.30 Uhr in der Sporthalle der Grundschule Bönningstedt, Kieler Straße 124 a, 25474 Bönningstedt statt.



Reparatur und Wartung von Kleinuhren.
Großuhren auf Anfrage!
Wasserdichtigkeitsprüfungen bis 20 bar
Batteriewechsel

Bitte vorher anrufen!

Uhrmachermeister Thomas Bressous
ASTOR-Gewerbepark, Gutenbergring 67a, Norderstedt
Telefon 040-52 88 34 74 – Fax 040-52 88 34 75
Email: info@bressous.de www.bressous.de



MAX BORCHERT
S T E U E R B E R A T U N G

Ihr Steuerberater in Norderstedt

- Lohn- und Finanzbuchführung
- Jahresabschlüsse
- Einkommensteuererklärung
- Steuerliche Beratung für Vermietung & Verpachtung

Für Unternehmer & Privatpersonen · Kompetent in all Ihren Steuerfragen

Steuerberater Max Borchert
Gutenbergring 21, Norderstedt
Telefon 040-53 43 730
info@borchert-stb.de / www.borchert-stb.de

Jahreshauptversammlung des Familienvereins Concordia

Junge Leute mit Ideen gesucht!

Die Mitglieder des Familienvereins trafen sich zu ihrer diesjährigen Jahreshauptversammlung im Landhaus Schadendorf.

Nach der Begrüßung ließ der 1. Vorsitzende des Vereins Joachim Gabriel das Jahr Revue passieren, dabei fiel auf, dass einige neue Aktivitäten zu den regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen hinzugekommen sind. Unter anderem die Motorrad-Tour, die dazu beitragen konnte, dass der Verein auch bei jüngeren Leuten bekannt wird. Die Veranstaltungspalette soll weiterhin regelmäßig erweitert werden, in der Hoffnung, dass sich mehr junge Menschen für die Angebote, die Gemeinsamkeiten fördern und dazu auch noch Spaß machen, interessieren.

Neu hinzugekommen ist der „Plattdeutsche Abend“. Einfach mal platt snacken, lernen oder auffrischen. Nun denkt der eine oder andere wohl: „Und das soll was für junge Leute sein?“ Ja, das ist was für jede Generation, die das Besondere sucht. Denn, einmal gelernt – immer vorhanden! Der nächste Klönschnack findet am 10.11.25, 17 Uhr, im Kulturzentrum statt.

Die beliebte Musikerin und Moderatorin Ina Müller spricht plattdeutsch, das sich in ihrer Musik und Moderation widerspiegelt. Sie hat ihre plattdeutsche Identität erfolgreich in ihre Karriere integriert. Ob in „Inas Nacht“, „Inas Norden“ oder „Land & Liebe“ – alles erfolgreiche Sendungen. Ina Müller spricht



BU: Alter und neuer 1. Vorsitzender des Vereins Joachim Gabriel

offen über ihre Beziehung zu Plattdeutsch, das sie früher in der Pubertät als "uncool" empfand, heute aber als cool und als Teil ihrer Identität sieht.

In der anschließenden Vorstandswahl kam es zu folgenden Ergebnissen:

1. Vorsitzender : Joachim Gabriel, 1. Kassiererin: Birgit Vauck, 2. Kassiererin: Tinka Niehusen

Weiterhin im Vorstand: 2. Vorsitzende: Anke Böttinger, Schriftführerin: Bärbel Behrensmeier. Damit sind wieder alle Positionen im Vorstand besetzt. ds

Anschauliches Schülertraining an der Grundschule Böningstedt

„Raus aus dem toten Winkel“

Auch in diesem Jahr besuchte Unternehmer Arne Hansen mit seinem LKW und einigen Mitstreitern aus Böningstedt die Drittklässler der Grundschule, um ihnen den „Toten Winkel“ zu demonstrieren.

Immer wieder werden Kinder von rechts abbiegenden LKW im Straßenverkehr überfahren. Diese Kinder befanden sich im „Toten Winkel“ – die LKW Fahrer konnten sie nicht sehen! Um auf diese Problematik aufmerksam zu machen, entwickelte Round Table Deutschland das Projekt „Raus aus dem toten Winkel“.

Tabler Arne Hansen hat mehrere LKW in seiner Firma laufen. Er kennt die Problematik und wurde aktiv.

Jedes Jahr besucht er die Grundschule in Böningstedt, um den Kindern vor Ort die Gefahrensituation im Straßenverkehr darzustellen. Mit Hilfe eines LKW wurde die Gefahrensituation im Straßenverkehr dargestellt. Jeder Schüler konnte auf dem Fahrersitz des LKW Platz nehmen und für sich entdecken, dass die Sicht aus dem hohen LKW mehr als schlecht während des Abbiegevorgangs ist. Kinder oder Erwachsene als Fußgänger oder Radfahrer werden einfach übersehen. Es kommt zum tragischen Unfall! ds



Während die einzelnen Schüler im LKW saßen, platzierte sich deren Schulklasse im „Toten Winkel“, ohne dass der Schüler auf dem Fahrersitz die Schulkameraden sehen konnte. Durch diesen Effekt lernen Kinder auf sich und andere aufzupassen. Die Schüler werden sensibilisiert, um möglichst NIE in eine solche, oft tödliche Gefahrensituation zu gelangen.



Familie Peymann - Julia Bärlein-Peymann, Olli Peymann, David und Mischa freuen sich auf die neue Aufgabe in Bönningstedt

NEUERÖFFNUNG AM MARKT IN BÖNNINGSTEDT

KTG Kreative Textil Gestaltung

Am 3. November 2025 eröffnete die Bönningstedter Familie Peymann ihr Textilgeschäft Am Markt in Bönningstedt. Die Peymann's sind: Julia Bärlein-Peymann, Olli Peymann, David und Mischa.

Die KTG Textil GmbH existiert seit über 20 Jahren. Olli Peymann hat die Firma von seinem Vorgänger in Norderstedt übernommen. Er lebt mit seiner Familie in Bönningstedt, so dass der Entschluss leicht fiel, das Geschäft nach Bönningstedt zu verlegen. Die Peymann's veredeln fast alle Arten von Textilien, sei es Arbeitskleidung, Vereinskleidung oder Sportkleidung. T-Shirts mit einem Statement oder einem Lieblingsfoto auf der Brust. Alles kein Problem!

Die Vorlagen werden digitalisiert und vektorisiert. Mit entsprechender Vorlage können Designwünsche schnell erfüllt werden. Produziert wird bereits ab einem Stück. Es gibt keine Mindestabnahmemengen. Viele Produkte, wie T-Shirts, Polo-Hemden, Sweat-Shirts, Kapuzen-Sweats und Klima-Active-Shirts sind lagermäßig für Kinder, Damen und Herren in vielen gängigen Farben und Größen vorhanden.

KTG Textil GmbH seit 1998



Ab jetzt in Bönningstedt

Kreative Textil Gestaltung



Am Markt 6 - 25474 Bönningstedt | info@ktg-textil.de - 0160 97675280



Windpark-Projekt Bönningstedt

Investor zieht Pläne für geplante Windräder zurück

Der Hamburger Investor Green Fox Energy hat den im Mai 2024 gestellten Bauantrag für die geplanten Windräder in Bönningstedt zurückgezogen, da er der Meinung ist, dass ein Verfahren derzeit wenig aussichtsreich erscheint.

Nachdem die Regionalplanung aus Kiel die ehemals ausgewiesenen Potentialflächen für Windenergieanlagen nicht als Vorranggebiete ausgewiesen hat, liegt die Entscheidung für die Windräder bei den Gemeinden. In der Gemeindevertretersitzung in Juni 2025 hat die CDU bereits einen Antrag auf Bürgerentscheid zur Windkraft gestellt. Bönningstedts Bürger sollten selbst entscheiden, ob Windräder in Bönningstedt entstehen sollen. Der Antrag umfasste drei Windräder, von denen die Gemeinde ein Windrad selbst betreiben wollte. Der Antrag wurde einstimmig angenommen. Nun hat sich die Situation geändert. In der jüngsten Gemeindevertretersitzung wurde bereits angekündigt, dass die CDU den Antrag auf Bürgerentscheid in der nächsten Sitzung zurücknehmen wird. Das Landschaftsschutzgebiet in Winzeldorf bleibt der Natur erhalten.

**Fazit:**

Konfliktpotenzial – zwischen Energiepolitik, Naturschutz und Bürgerinteressen behoben. Die geplanten Windräder sind nun erst einmal vom Tisch.

Es hat sich wieder einmal gezeigt, dass Konflikte auftreten, wenn die aufgestellten oder vereinbarten Regeln des Umgangs miteinander verletzt werden. Jedes Konfliktpotenzial lässt sich entschärfen, wenn beide Seiten bereit sind, miteinander zu reden, aufeinander zuzugehen und eine gemeinsame Lösung zu suchen. Vielleicht bekommen das die Bürger von Bönningstedt in Zukunft besser hin. *ds*

Elektrofahrzeuge

Öffentliche Ladestation in Bönningstedt eröffnet

Bönningstedt verfügt ab sofort über eine öffentlich zugängliche Ladesäule für Elektrofahrzeuge.



Ladesäule - Parkplatz Lidl

Die Ladestation befindet sich zentral gelegen auf dem Parkplatz des Gewerbebezentrums Rugenberger Mühle (Lidl) an der Kieler Straße. Der Standort ist rund um die Uhr betriebsbereit und steht allen Fahrern von E-Autos offen.

Die Freischaltung und Bezahlung ist mit allen gängigen Ladekarten möglich. Zudem lässt sich die Station auch ohne vertragliche Bindung nutzen: Ein QR-Code auf dem Display der Ladesäule wird einfach mit dem Smartphone gescannt und ermöglicht die direkte Abrechnung per Kreditkarte und weiteren Zahlungsanbietern. Für Vielfahrer bietet der Betreiber, die in Hasloh ansässige Firma Sonektro, darüber hinaus eine kostengünstige Ladekarte an. *ds*

Inh. Heino Lühr

SP:LIEBSCHER
ServicePartner

TV • HiFi • Media-Home • SAT-Technik

- Eigene Meisterwerkstatt
- Chefberatung
- Lieferservice mit Montage
- Altgeräteentsorgung
- Kundendienst

**Wir
reparieren
alles,
egal wo
gekauft!**

Holsteiner Chaussee 210 • 22457 Hamburg
Telefon 040/5509000 • Fax 040/5593185
www.tv-liebscher.de • info@tv-liebscher.de

Jan GIERCKENS
Ihr Elektromeister

Pinneberger Str. 48 • 25462 Rellingen
☎ 0 41 01 - 3 41 55
info@jangerckens.de • www.jangerckens.de

Ihr Experte für Photovoltaikanlagen und E-Mobilität/Wallboxen

Heidkampsweg

Angefahrenes Reh schwerverletzt liegengelassen

Voraussichtlich am Mittwochmorgen (08.10.2025) wurde im Heidkampsweg ein junges Reh angefahren und schwer verletzt liegen gelassen. Das Reh war so schwer verletzt, dass es vom Jagdrevierleiter von seinem Leid erlöst werden musste.

Bei einem Wildunfall, bei dem ein Reh möglicherweise geflüchtet ist oder verletzt wurde, ist die Polizei unter der Rufnummer 110 zu informieren. Die Polizei wird den zuständigen Jagdrevierleiter benachrichtigen, der zum Unfallort kommen wird.

Wer nach dem Aufprall weiterfährt, ohne diesen zu melden, nimmt häufig unnötiges Leid für das Tier in Kauf. Wer ein verletztes Reh zurücklässt, macht sich strafbar.

Der Heidkampsweg ist eine 30-Zone. Leider halten sich nur sehr wenige Autofahrer und Autofahrerinnen an diese Geschwindigkeit. Derzeit sind die Straßenlaternen im Heidkampsweg defekt, sodass es abends und morgens nicht dunkel, sondern stockfinster ist. Ohne Straßenbeleuchtung ist die Sicht stark eingeschränkt, was das Risiko für Unfälle nicht nur mit Wildtieren sondern auch mit Fußgängern oder Radfahrern erheblich erhöht.

ds



Zappenduster in den Straßen

Defekte Straßenbeleuchtung

Seit Wochen haben die Straßen Heidkampsweg, Goosmoortwiete und die Kieler Straße zwischen Heidkampsweg und Goosmoortwiete keine funktionierende Straßenbeleuchtung.

Nachdem die Anwohner bereits im letzten Jahr und auch schon vor Monaten immer wieder zwei bis drei Tage auf Straßenbeleuchtung verzichten mussten, weil diese laufend defekt war, hat es diese Straßen nunmehr richtig erwischt. Seit Wochen ist es zappenduster.

Auf Nachfrage unserer Redaktion wurde mitgeteilt, dass es sich diesmal um einen mehrfachen Kabelbruch handelt. Es müssen mindestens 120m Kabel neu verlegt werden. Durch die bevorstehenden hohen Instandsetzungskosten müssen der Verwaltung vor Baubeginn drei Firmenangebote vorliegen.

Kurz vor Redaktionsschluss wurde uns mitgeteilt, dass die Angebote geprüft wurden und die Arbeiten nun beginnen können. Dies sollte voraussichtlich am 27.10.2025 geschehen. Am 29.10.2025 wurde uns nun mitgeteilt, dass die beauftragte Firma mit den Arbeiten erst am 10. November 2025 beginnen kann.

Anmerkung: Für die Anwohner ist das in dieser dunklen Jahreszeit ein unzumutbarer Zustand, den jedoch alle hinnehmen müssen, weil sie daran nichts ändern können.



In dieser tristen Jahreszeit funktionieren in der Dunkelheit die Straßenlaternen nicht – Eine gefährliche Situation für Fußgänger und Autofahrer!

Drainagespülung | Kanalreinigung
Wurzelfräsen | Pumptechnik
Hochdruckspülen | Rohrkamera
Verstopfungsbeseitigung

IHR ANSPRECHPARTNER
Dennis Weltermann
www.weroka-service.de
0173 / 69 44 707

ROHRREINIGUNG
WEROKA
WELTERMANN

----- AUS RELLINGEN -----

SCHNELL
SAUBER
FAIR
KOMPETENT



INDUSTRIE
DIENSTLEISTUNG
HYPKO

Brand- & Wasserschadensanierung • Schimmelbeseitigung
Gebäudereinigung • Abbrucharbeiten • Bauschuttbeseitigung
Montage von Industrie-Produkten • Handel

Burstah 55 • 25474 Ellerbek • Tel. 0 41 01 – 33 941 • Fax 0 41 01 – 555 798
Mobil 0177 – 255 93 03 • eMail: idh@gmx.de • www.idh-hypko.de



Pastor Christopher Fock – immer wieder ein gern gesehener Gast im DorfGeflüster Redaktionsbüro



Die Simon-Petrus-Kirche bleibt Bönningstedt erhalten – einen direkten Nachfolger wird es jedoch nicht geben.

Auf dem roten Sessel

„Es ist eine Liebe auf den zweiten Blick“

Pastor Christopher Fock geht Anfang nächsten Jahres in den Ruhestand – an seinem 65. Geburtstag, am 1. Februar um 15 Uhr findet der Verabschiedungsgottesdienst in der Simon-Petrus-Kirche statt. Im Interview blickt der Pastor auf zwölf Jahre in Bönningstedt zurück.

Vor Ihrer Amtseinführung 2014 haben Sie gesagt, Bönningstedt sei Ihnen erst auf den zweiten Blick sympathisch geworden. Wie sehen Sie den Ort heute?

Ich will nicht sagen, es sei inzwischen eine Liebe auf den ersten Blick geworden – das wäre ja ein Widerspruch. Aber: Bönningstedt ist für mich ein lebens- und liebenswerter Ort. Ich bin in Hamburg groß geworden, kam aus Norderstedt, also nicht vom „richtigen Dorf“. Und irgendwann hatte ich mal gesagt: Zwei Dinge kann ich mir nicht vorstellen – alleine auf einer Pfarrstelle und dann noch auf dem Dorf. Nun bin ich hier seit 2013, offiziell seit 2014, und fühle mich wirklich wohl. Von Anfang an war es leicht, hier Fuß zu fassen. Ich musste nirgendwo Türen öffnen – sie standen offen. Feuerwehr, Vereine, alle haben mich eingeladen: „Pastor, wann kommst Du endlich vorbei?“ Das war anders als in manch anderer Gemeinde. Kirche war und ist hier selbstverständlich im Ort verankert. Man kennt sich, man duzt sich. Ich nenne es das „Bönningstedter Du“, wenn es heißt „Du, Pastor...“.

Sie sagen „selbstverständlich im Ort verankert“ – was bedeutet das konkret?

Die Kirche ist geschätzt und die Wege sind kurz, zur Feuerwehr, zum Bauhof oder auch zur Zeitung. Bei einem Sturm stürzte einmal ein Baum auf ein Gebäude der Sozialstation im Gemeindehaus. Am nächsten Tag war das Dach

schon repariert – einfach, weil die Feuerwehr ohnehin oben war. Dieses Miteinander prägt den Ort.

Wie hat sich die Kirchengemeinde während Ihrer Amtszeit verändert?

Wir sind weniger Mitglieder geworden. Auch Taufen und Beerdigungen sind zurückgegangen. Vom Kindergottesdienst bis zum Seniorenkreis in der Kirche zu sein, das gibt es nicht mehr. Früher war es selbstverständlich, sich in der Kirche zu engagieren. Heute wird es immer schwerer, neue Ehrenamtliche zu gewinnen – wie in allen anderen Vereinen oder Parteien auch. Gleichzeitig hat sich die Form des Engagements verändert: Menschen sind bereit, punktuell anzupacken. Das habe ich besonders in der Flüchtlingskrise 2015 erlebt. Viele, die mit Kirche eigentlich wenig am Hut hatten, waren sofort dabei – ohne Berührungängste.

Welche Ehrenamtsarbeit trägt die Gemeinde heute noch?

Wir haben den Basarkreis, der seit Jahrzehnten bastelt – inzwischen sind die Damen alle über 80. Es gibt den Kirchenchor, inzwischen ehrenamtlich geleitet. Das Kirchenfrühstück läuft super. Es gibt Gesprächskreise, den Malkreis, Gruppen wie „Ellerbek hilft“ oder den Familienverein, die unsere Räume nutzen. Viele dieser Aktivitäten sind nicht klassisch kirchlich, aber sie finden in der Kirche ihren Platz.

ARAM RAUTENBERG  STEUERBERATUNG

**Steuerfachangestellte, Steuerfachwirt,
Bilanzbuchhalter (m,w,d) gesucht.**

Klassische Aufgabengebiete,
Schwerpunkte können unterschiedlich gesetzt werden.

Bei Interesse einfach eine kurze Bewerbung an:
info@aram-rautenberg.de oder anrufen unter: 04101/4788-15

Rautenberg Steuerberatungsgesellschaft mbH
Gärtnerstraße 33 · 25469 Halstenbek

 **Eiscafé BELLA ITALIA** 

Sehen und gesehen werden: Treffpunkt Am Markt!

WINTERPAUSE!

UNSERE EISSAISON 2025 IST BEENDET!

Mille Grazie für die fünfte tolle Eissaison Am Markt. Wir haben bereits geschlossen und werden Sie/Euch rechtzeitig informieren, wann es im nächsten Jahr wieder losgeht. Bis dahin, CIAO – Tschüss – Arrivederci!

Euer Francesco



Am Markt 4, 25474 Bönningstedt, Telefon 01522 4346900

Welche Projekte sind Ihnen besonders in Erinnerung geblieben?

Zwei Dinge, die aus der Situation erwachsen sind: Zum einen die Arbeit mit den Geflüchteten. Mit dem Willkommensteam haben wir hier unglaublich viel auf die Beine gestellt, von der Erstaussstattung bis hin zur Integration. Viele der Familien, die wir hier unterstützen konnten, haben noch heute Kontakt zu Bönningstedterinnen und Bönningstedtern. Zum anderen der große Brand beim REWE-Markt. Plötzlich stand das Dorf Kopf, in den sozialen Medien hieß es: „Frag mal bei der Kirche, die organisieren was.“ So richtete ich kurzerhand ein Spendenkonto ein, dann floss das Geld. Innerhalb kürzester Zeit hatten wir fast 100.000 Euro Spenden, mit denen wir den Betroffenen wirklich helfen konnten. Es hat mich beeindruckt, wie ein Dorf in der Not zusammensteht.

Sie sind auch in der Notfallseelsorge tätig. Was bedeutet Ihnen diese Arbeit?

Sehr viel. Für den gesamten Kreis Pinneberg gibt es ein Notfalltelefon, rund um die Uhr. Einmal im Jahr habe ich dieses besetzt. Wenn Polizei oder Notarzt sagen: „Da braucht jemand seelischen Beistand“, dann sind wir da. Das kann ein Suizid sein, ein Kindstod – Situationen, die unglaublich belastend sind. Aber einfach für die Menschen da zu sein, das mit ihnen auszuhalten, ist so unglaublich wichtig.

Worauf sind Sie besonders stolz?

Natürlich auf die Flüchtlingshilfe und die REWE-Spendenaktion, weil sie zeigen, was Kirche im Ort bewegen kann. Aber auch auf meine primären Aufgaben. Ich glaube, ich habe einen guten Draht zu den Leuten und kann ihnen etwas mitgeben, zum Beispiel bei Beerdigungen. Das empfinde ich als sehr befriedigend. Viele sagen mir: „Du bist ja gar nicht so pastoral.“ Ich weiß, was sie meinen: nicht altmodisch, nicht langweilig. Sondern nah dran. Und auch der Konfirmandenunterricht hat mir immer wieder ganz viel Freude gemacht, obwohl ich locker der Opa der Jugendlichen sein könnte. Aber wenn ein Konfirmand sagt „war okay“, dann ist das ein großes Lob.

Gab es Projekte oder Ideen, die Sie nicht umsetzen konnten?

Ich hatte immer noch mal überlegt, mit Jugendlichen eine Segelreise zu machen – weil ich das eine Zeit lang angeboten habe. Aber ich denke, aus dem Alter bin ich raus. Ein Konfirmandenwochenende in Ratzeburg ist gut, aber das reicht dann auch.

Anfang nächsten Jahres endet Ihre Amtszeit. Wie geht es mit der Kirchengemeinde weiter?

Es wird keinen direkten Nachfolger geben. Die Stelle bleibt bestehen, aber unbesetzt. Wir sind mitten in einem Prozess, wie wir die kirchliche Versorgung organisieren – wahrscheinlich wird es auf eine Fusion mit Rellingen und Ellerbek hinauslaufen. Im Grunde drehen wir die Uhr 50 Jahre zurück: Bönningstedt stammt kirchlich von Rellingen ab, Ellerbek von Bönningstedt. Das hört sich einfach an, muss aber vorbereitet werden. Wir müssen etwa klären: Wer ist primärer Ansprechpartner, wer übernimmt den Kirchenvorstandsvorsitz, was ist mit dem Gemeindebrief? Da sitzen wir jetzt dran. Mein Wunsch ist, alles so zu dokumentieren, dass es für meine Nachfolgerin – oder die Nachbargemeinden – klar geregelt ist. Im Idealfall hinterlasse ich einen Ordner „Bönningstedt von A bis Z“. Und bis dahin läuft der kirchliche Alltag für mich weiter. Jetzt kommt der Herbst mit Ewigkeitssonntag und Trauertag, dann folgen die Adventzeit und Weihnachten. Da ist genug zu tun.

Sie arbeiten auch an einer Chronik?

Ja, das Tagebuch der Pastoren führe ich weiter. Ich schaue mir gerade die Geschichte seit 1955 an; da tauchen spannende Geschichten und Namen auf. Vielleicht wird da auch eine öffentliche Version daraus, auf unserer Homepage.

Und was planen Sie für Ihren Ruhestand?

Mein Traum ist es, im Sommer Schleusenwärter in Mecklenburg-Vorpommern zu sein. Das gibt es wirklich: Weil vor zwei Jahren Personal fehlte, hat ein Charterunternehmen es übernommen, Freiwillige auszubilden, die im Sommer die Schleusen bedienen. Ich habe mich schon beworben. Außerdem will ich reisen und mich ehrenamtlich engagieren – am liebsten draußen oder mit Menschen. Rumsitzen und nur Gitarre spielen, ist mir zu wenig. Ich habe genug Ideen. Angst, dass mir langweilig wird, habe ich nicht.

Werden wir Sie trotzdem in Bönningstedt wiedersehen?

Ja, bestimmt. Ich wohne hier nicht, was auch gut ist – es gibt nichts Schwierigeres, als wenn der alte Pastor im Ort bleibt. Aber bei Festen, beim Tag der offenen Tür der Feuerwehr oder beim Weinfest bin ich gern dabei, die sind einfach schön.

Zum Schluss: Hat Ihnen Ihr Pastorendasein Spaß gemacht?

Ja, unbedingt. Mit allen Höhen und Tiefen, mit allen Verwaltungslasten. Aber: Ich habe es gern gemacht. Und ich habe es hoffentlich gut gemacht.

Lieber Pastor Fock, danke für das Interview. Haben Sie angenehme restliche Amtswochen und gutes Gelingen für Ihre letzten Projekte!

WICHERT Die Sachverständigen GmbH

KFZ-SACHVERSTÄNDIGEN-BÜRO

SOFORT-HILFE NACH UNFALL:
040 / 556 80 11



✓ SCHADENGUTACHTEN ✓ FAHRZEUGBEWERTUNGEN

Kieler Str. 50 · 25474 Bönningstedt · Telefon: 040/556 80 11
info@wichert-sv.de www.wichert-sv.de

Kompetenz aus 1a Meisterhand!

AUTOSERVICE

WIR können das!



Drümmer & Zarnowski GbR
Grellfeldtwiete 1B
25474 Bönningstedt
Tel.: 040/5567726
E-Mail: autoservice1a@t-online.de



Campusschule Schnelsen

Verkehrsgutachten: Herausforderungen für den Stadtteil

Ein Verkehrsgutachten zur geplanten Stadtteilschule zeigt, wie groß die verkehrlichen Herausforderungen rund um den neuen Standort an der Holsteiner Chaussee sind.

Das vom Bezirksamt Eimsbüttel beauftragte Gutachten untersucht die Auswirkungen des Schulneubaus für rund 1.500 Schülerinnen und Schülern und 200 Beschäftigten auf das umliegende Straßennetz. Auch neue Wohngebiete, der geplante Recyclinghof und bestehende Gewerbestandorte wurden einbezogen. Ein ergänzendes Mobilitätskonzept soll den motorisierten Individualverkehr reduzieren, die Verkehrssicherheit erhöhen und die Erreichbarkeit der Schule zu Fuß, per Rad und mit dem ÖPNV stärken.

Endlich ein ganzheitlicher Blick auf Verkehrsflüsse

Dem Gutachten ging eine lange politische Debatte auf Bezirksebene voraus. Viele Jahre forderten CDU, später auch SPD und Grüne ein Verkehrskonzept für Schnelsen – eines, das Holsteiner Chaussee, Oldesloer Straße und das Gewerbegebiet Flagentwiet/Kulemannstieg gemeinsam betrachtet. 2021 beantragten alle drei Fraktionen ein integriertes Mobilitätskonzept, das gegenseitige Auswirkungen von Schulcampus, Recyclinghof und Logistikflächen auf Verkehr, Lärm und Sicherheit zusammenführt und Lösungen für neue Verkehrsströme (Lkw, Pkw, Radfahrende, Fußgänger) aufzeigt. Im aktuellen rot-grünen Koalitionsvertrag ist das Vorhaben fest verankert.

Deutlich mehr Verkehr prognostiziert

Laut Gutachten entstehen rund 1.000 zusätzliche Autofahrten pro Tag allein durch die Schule, hinzu kommen Vereinsnutzungen der Sportflächen (Training und Turniere). Zusammen mit Wohnungsbau und Recyclinghof sind mehr als 5.900 zusätzliche Fahrten werktäglich im Quartier zu erwarten. Besonders kritisch ist der Knoten Holsteiner Chaussee/Pinneberger Straße/Oldesloer Straße, der künftig regelmäßig zur Nachmittagszeit überlastet wäre – sprich: Stau. Ein neues, dreiphasiges Ampelprogramm soll die Lage entspannen, auch für Rad- und Fußverkehr.

Sichere Schulwege als Schlüsselthema

Die Sicherheit von Kindern und Jugendlichen hat Priorität. Heute wird die Holsteiner Chaussee auf Höhe Burgwedelkamp und Ellerbeker Weg täglich von Hunderten Radfahrenden und Fußgängern gequert. Mit dem Campus wird diese Zahl weiter steigen. Vorgesehen sind Tempo 30 im Schulumfeld, neue Querungshilfen und eine Ampelanlage auf Höhe der künftigen Bushaltestelle „Campusschule Schnelsen“. Zudem sollen getrennte, breitere Radwege und Schulwegepläne für mehr Sicherheit sorgen.

Parkdruck und Bringzonen

Während der Bauprüfdienst (BPD 2022-2) 18 Pkw-Stellplätze auf dem Campus vorsieht, errechnet das Gutachten einen Bedarf von 116. Empfohlen werden deshalb Maßnahmen zur Verkehrslenkung: etwa eine „Elternhaltestelle“ im Burgwedelkamp und ein Mobilitätskonzept, das mehr Schüler und Lehrkräfte zum Umstieg auf Rad und ÖPNV bewegt. Das Gutachten bestätigt Befürchtungen von Anwohnenden: Mit 18 Stellplätzen sei „davon auszugehen, dass viele Pkw im direkten Umfeld abgestellt werden“, was zu „Überlastung des öffentlichen Raums“ und „Einschränkungen der Verkehrssicherheit“ führen könne. Hinsichtlich notwendiger Fahrradstellplätze liegen BPD (840) und Gutachten (773) nah beieinander.

Engpass Ellerbeker Weg

Im Ellerbeker Weg ist ein Fuß- und Radzugang zum Schul- und Sportgelände geplant. Die schmale Tempo-30-Straße ohne Radwege verbindet Schnelsen mit Ellerbek und Rellingen. Laut Gutachten nutzen derzeit täglich rund 2.400 Fahrzeuge die Strecke. Parkende Autos behindern oft den Begegnungsverkehr. Bestehende Engstellen und eingeschränkte Sichtbeziehungen sind problematisch. Empfohlen werden daher, die Gehwege beidseitig auf 2,50 Meter zu verbreitern, punktuell Bauminselfen anzulegen, das Parken neu zu ordnen und eine Haltverbotszone mit markierten Stellflächen einzurichten. Teilweise soll die Fahrbahn dafür auf 3,50 Meter verengt werden. Zudem wird angeregt, eine „Schulstraße“, also zeitlich begrenzte Sperrungen während der Bring- und Holzeiten, zu prüfen.

Berücksichtigung aller Belange gefordert

Das Verkehrsgutachten liefert erstmals eine belastbare Grundlage, um die Verkehrsströme in Schnelsen zu verstehen und gezielt zu steuern. Es umfasst naturgemäß keine konkreten Realisierungsstrategien – Fragen hinsichtlich der Umsetzung von Maßnahmen bleiben offen. Etwa wenn es sich um Erweiterungen von Gehwegen und Straßenquerschnitten handelt, die zu Lasten direkter Anwohner gehen könnten. Entscheidend wird sein, dass die Umsetzung in einem offenen Dialog stattfindet und die Belange aller – Anwohnende, Schülerschaft und Nachbargemeinden – berücksichtigt werden. Es geht um mehr als Verkehrsplanung. Es geht um Lebensqualität und Sicherheit im Hamburger Norden.

tk

Das Gutachten ist hier online veröffentlicht: <https://t1p.de/c1ub4>

**Einmündung Ellerbeker Weg**

Am Ellerbeker Weg, direkt an der Einmündung zur Holsteiner Chaussee, wurde im Oktober 2023 eine videobasierte 24-Stunden-Zählung durchgeführt. Laut Gutachten liegt die Verkehrsbelastung hier bei rund 2.400 Fahrzeugen pro Tag. Radfahrende und Fußgänger querten den Ellerbeker Weg 750 Mal.



Zeugenaufruf – Wohnungsraub auf Seniorin

Am Mittwoch, 15.10.2025, 12.33 Uhr, hat ein noch Unbekannter eine 93-jährige Frau in ihrem Wohnhaus in Schnelsen in der Oldesloer Straße überfallen. Die Polizei sucht Zeuginnen und Zeugen.

Nach den derzeitigen Erkenntnissen kam die Seniorin am Mittwochmittag vom Einkaufen zurück, als sie vor ihrem Wohnhaus von einem Unbekannten angesprochen worden ist. Der Mann folgte der Frau zur Haustür und drängte sich nach dem Öffnen der Tür in das Haus.



Symbolfoto

Nachdem er im Wohnzimmer auf den im Rollstuhl sitzenden Ehemann der 93-jährigen bemerkte, griff er die Frau unvermittelt an und entriß ihr ein Armband. Anschließend entfernte sich der Tatverdächtige in unbekannte Richtung.

Die Seniorin wurde durch den Überfall leicht verletzt und informiert zu einem späteren Zeitpunkt die Polizei.

Die eingeleiteten Fahndungsmaßnahmen mit mehreren Funkstreifenwagenbesatzungen führten nicht zur Festnahme des mutmaßlichen Räubers, der wie folgt beschrieben werden kann:

- etwa 175 cm groß
- 40–50 Jahre alt
- korpulente Statur

- rundes Gesicht
- bekleidet mit einer dunkelblauen Jeans, einem dunkelblauen Blouson
- führte eine Papiertüte sowie einen Blumenstrauß mit sich

Das Raubdezernat der Region Eimsbüttel (LKA 134) übernahm vor Ort die Ermittlungen. Diese dauern an.

Die Polizei bittet Personen, die Hinweise zu dem Täter geben können oder sonstige Beobachtungen in diesem Zusammenhang gemacht haben, sich beim Hinweistelefon der Polizei unter 040/4286 - 56789 oder bei einer Polizeidienststelle zu melden.

ots/ds

Freiwillige Feuerwehr Schnelsen

Neuer Jugendfeuerwehrwart gewählt

Auf der Wahlversammlung Anfang September 2025 wurde der Brandmeister Jonas Möller (25) einstimmig zum neuen Jugendfeuerwehrwart gewählt.

Der Brandmeister übernimmt die Nachfolge von Hauptbrandmeister Maik Jensen (56), der seit 2013 das wichtige Amt als Jugendfeuerwehrwart der Jugendfeuerwehr Schnelsen innehatte.

Jonas Möller trat 2019 in die aktive Einsatzabteilung der Freiwilligen Feuerwehr Schnelsen ein. Bis zur jetzigen Zeit absolvierte er zahlreiche Aus- und Fortbildungslehrgänge. In der Jugendfeuerwehr ist er schon eine längere Zeit als Betreuer aktiv.



Von rechts: Neuer Jugendfeuerwehrwart Jonas Möller und Jugendfeuerwehrwart-Verehrer Lukas Schumacher

Dominico Service



SERVICE

5 59 24 41

Die „Nummer Sicher“



www.dominico-service.eu

MEISTERBETRIEB

Inh. Lars Grebe e.K.

HH-Schnelsen · Frohmestr. 24

Tel. 0160-962 260 71

Öffnungszeiten: Mo-Do 9.30 - 17.00 Uhr Fr 9.30 - 15 Uhr

- ✓ Türöffnung
- ✓ Kostenlose Sicherheitsberatung
- ✓ Einbruchschutz
- ✓ Schließanlagen



Schnelsener Büchereck



Wir legen Bücher ans Herz und nicht nur in den Versandkarton!

... und so bestellen Sie bei uns:

Telefon:

040 – 559 25 31

Mail:

schnelsener-buechereck@t-online.de

Internet:

www.schnelsener-buechereck.de

Für Lese-Tipps und Veranstaltungen besuchen Sie unsere Internetseite

Schnelsener Büchereck · Glißmannweg 7 · Hamburg-Schnelsen



Quickborner Weihnachtsmarkt 2025 – Neuer Standort

Glühduft, Lichterzauber und Musik in der Innenstadt

Vom 5. bis 7. Dezember 2025 lädt die Stadt Quickborn zum traditionellen Weihnachtsmarkt ein. Erstmals findet die Veranstaltung nicht mehr auf dem Rathausplatz, sondern im Bereich der Bahnhofstraße und des autofreien Forumsplatzes statt. Damit wird der Weihnachtsmarkt künftig im Zentrum Quickborns gefeiert – mit Lichtern, Musik und einem vielfältigen Angebot für die ganze Familie.

Ein besonderes Highlight erwartet die Besucherinnen und Besucher in diesem Jahr: Die historische Torfbahn wird für den Weihnachtsmarkt in die Innenstadt gebracht und lädt zu Lichterfahrten auf dem Weihnachtsmarkt ein. Für den Betrieb wurden eigens mobile Schienen aus Schweden und Mecklenburg-Vorpommern beschafft und vor Ort neu verschweißt. Damit bietet Quickborn ein einmaliges Erlebnis, das in der Region einzigartig ist. „Seit meinem Amtsantritt war es mir ein wichtiges Anliegen, den Weihnachtsmarkt vom Rathausplatz in die Innenstadt zu verlegen“, erklärt Quickborns Bürgermeister Thomas Beckmann erfreut. „So feiern wir im Herzen der Stadt, binden die örtlichen Gewerbetreibenden stärker ein und nutzen den autofreien Forumsplatz als attraktiven Veranstaltungsort. Dass dies nun gelingt, ist ein gutes Signal für die Belebung unserer Innenstadt.“

Vorläufiges Programm und Öffnungszeiten

Auf der Bühne wird an allen drei Tagen ein abwechslungsreiches Musikprogramm geboten. Auftreten werden unter anderem die Cover Piraten, Alex and the Waves (bekannt von Beats am Beckenrand), DJ Tommy sowie Anna Konanoudi mit festlichem Christmas-Jazz. Auch ein Besuch des Weihnachtsmanns ist eingeplant. Im beheizten Kunsthandwerkerzelt präsentieren Ausstellerinnen und Aussteller ihr handgefertigtes Sortiment. Bereits am Freitag finden dort Bastelaktionen für Kinder statt, organisiert von der Spiel-i-othek und dem Haus der Begegnung mit freundlicher Unterstützung des Vereins Quickborn hilft. Weitere Programmpunkte werden in den nächsten Wochen bekanntgegeben.



Stelzen-Kunst mit den „Mondfrauen“ auf dem Quickborner Weihnachtsmarkt

Der Weihnachtsmarkt ist am Freitag, 5. Dezember, von 15 bis 22 Uhr, am Samstag, 6. Dezember, von 14 bis 22 Uhr sowie am Sonntag, 7. Dezember, von 13 bis 19 Uhr geöffnet. Das Kunsthandwerkerzelt kann am Samstag von 14 bis 20 Uhr und am Sonntag von 13 bis 18 Uhr besucht werden.

Bürgermeister Beckmann: „Der Quickborner Weihnachtsmarkt 2025 verbindet Tradition mit neuem Standort und setzt mit der Torfbahn ein besonderes Zeichen für Identität und Zusammenhalt in der Stadt. Ich bedanke mich bei der Stadtwerke Quickborn GmbH, der HG-Technik GmbH und der menschen. Kinder Jugendhilfe für die großzügige Unterstützung des Weihnachtsmarkts. Kommen Sie unbedingt vorbei!“

pm/ds



Anna Konanoudi präsentiert festlichen Christmas-Jazz auf dem Quickborner Weihnachtsmarkt

**Alles im Griff,
vor Ort mit
Kay und Clemens.**

Wir sind kein Konzern, wir sind Dein Stadtwerk. Hier arbeiten Menschen aus Deiner Nachbarschaft für dich vor Ort. So, wie Kay und Clemens. Und sie tun alles, damit Du sicher und zuverlässig versorgt bist.

deine-stadtwerker-quickborn.de

Autobahn A7

Sperrung der Auffahrt in Fahrtrichtung Hamburg

Die Auffahrt in Fahrtrichtung Hamburg wird vom 7. November 2025, 10 Uhr, bis zum 9. November 2025, 22 Uhr, voll gesperrt.

Zusätzlich werden im Zeitraum vom 3. bis 9. November 2025 die beiden rechten Fahrstreifen der Hauptfahrbahn im betroffenen Abschnitt gesperrt. Der linke Überholfahrstreifen bleibt während der Sanierungsarbeiten befahrbar.

Verkehrsteilnehmende, die während der Sperrzeit an der Anschlussstelle Quickborn in Fahrtrichtung Hamburg auffahren möchten, werden gebeten, die ausgewiesene Bedarfsumleitung U70 zu nutzen.

Das Auffahren auf die Autobahn A7 ist während beider Vollsperrungen nicht möglich. Die Abfahrt von der Autobahn bleibt hingegen durchgängig befahrbar.

Kriminalpolizei bittet um Zeugenhinweise

Einbruch im Wohnhaus

Am Samstagabend (25.10.2025) kam es in der Rugenberger Straße zu einem Einbruch in ein Einfamilienhaus.

Gegen 19.30 Uhr verschaffte sich ein oder mehrere bislang unbekannte Täter vermutlich gewaltsam über ein Fenster Zutritt zu dem Einfamilienhaus, woraufhin die Alarmanlage auslöste. Daraufhin flüchteten die Täter ohne Stehlut unerkannt.

Die Kriminalpolizei in Pinneberg hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet Zeugen, die im genannten Zeitraum verdächtige Personen oder Fahrzeuge in Tatortnähe beobachtet haben, sich zu melden.

Hinweise nimmt die Polizei unter der Rufnummer 04101-202-0 oder per E-Mail an SG4.Pinneberg.KI@polizei.landsh.de entgegen.

Müder Ellerbeker im Auto eingeschlafen

Polizei weckt Fahrer an Ampel



Foto: PD Bad Segeberg

Mittwochnacht (29.10.2025) weckten Einsatzkräfte des Polizeireviers Pinneberg in der Bahnhofstraße einen alkoholisierten Fahrzeugführer aus seinem Schlaf.

Ein Zeuge informierte die Polizei gegen 03.00 Uhr, als er mit seinem PKW auf der Bahnhofsstraße Richtung Ellerbek unterwegs war und an der Kreuzung Bahnhofstraße/Kieler Straße hinter einem Transporter halten musste. Als der Fahrer des blauen Ford Transit trotz laufendem Motor minutenlang nicht anfuhr und auch auf mehrmaliges Hupen nicht reagierte, staunte der besorgte Zeuge nicht schlecht, als er den augenscheinlich eingeschlafenen jungen Mann im Führerhaus feststellte.

Den mittlerweile eingetroffenen Polizeikräften gelang es schließlich, den Ellerbeker zu wecken. Dabei stellten sie Alkoholgeruch im Fahrzeug fest. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab bei dem Mann einen vorläufigen Wert von über 1,1 Promille. Die Beamten ordneten daraufhin die Entnahme einer Blutprobe an und beschlagnahmten auf Anordnung der Staatsanwaltschaft Itzehoe den Führerschein des Beschuldigten.

Der 26-jährige Deutsche muss sich nun in einem Strafverfahren wegen Trunkenheit im Straßenverkehr verantworten.

ots/ds

Die Nachricht vom Tod unseres langjährigen Mitgliedes

Helmut Schüler

hat uns tief erschüttert.

Helmut Schüler gehörte als zuverlässiger Kassenwart dem Vorstand unseres Heimatvereins von 2008 bis 2012 an. Besonders engagiert hat er sich bei uns auch über viele Jahre für die technische Archivierung und Digitalisierung von Zeitdokumenten sowie den Aufbau einer modernen Datenverarbeitung im Alten Rektorhaus.

Wir werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten.

**Heimatverein Bönnigstedt von 1984 e. V.
Der Vorstand**

www.erwin-juers.de

Ihr Niendorfer
Traditions-
unternehmen

seriös und würdevoll



BEERDIGUNGSGESAMT
ERWIN JÜRS STIFTUNG

Niendorfer Marktplatz 8 • 22459 Hamburg-Niendorf • E-Mail: info@erwin-juers.de

Pflegediakonie

Diakoniestation Bönnigstedt

Zuhause bewahren Uns ist es wichtig, pflegebedürftigen Menschen die vertraute häusliche Umgebung zu bewahren. Wir informieren Sie gern zu den Themen Beratung, Betreuung und Pflege zu Hause. Rufen Sie uns an!

Telefonnummer: (040) 556 63 13

E-Mail: boenningstedt@pflagediakonie.de

Pflegediakonie



www.pflagediakonie.de

**VIEL HILFE, WENN
DUNKLE WOLKEN
AUFZIEHEN.**

**Im Trauerfall sind
wir Tag und Nacht
erreichbar.**



TIMM · WESTPHALEN
Bestattungswesen seit 1920

Kieler Straße 115 · Quickborn
www.bestattungswesen-timm.de

04106-22 94

Termine / Veranstaltungen NOVEMBER 2025

Einige Termine können eventuell noch kurzfristig abgesagt werden.
Wir informieren Sie hierüber unter www.dorfgefluester-online.de oder auf facebook

Alle Termine ohne Gewähr

BÖNNINGSTEDT

07. November – Freitag

18.00 Uhr | Laternenumzug in Bönningstedt | Start: Bendlohe, Bönningstedt | Abschluss: Feuerwehrhaus mit gung und Getränken | Veranstalter: Freiwillige Feuerwehr



08. November – Samstag

09.00-12.00 Uhr | Kostenlose Laubannahme | Angenommen werden ausschließlich Laubabfälle aus Privatgärten der Gemeinde Bönningstedt. Dammfelder Weg



08. November – Samstag

17.00 Uhr | Musikalischer Nachmittag | Chor Singen macht Spaß - Kammermusik-Ensemble | Pastor Fock mit Gitarre | SIMON-PETRUS-KIRCHE BÖNNINGSTEDT | Eintritt: frei!

10. November – Montag

17.00 Uhr | 1. Plattdeutscher Abend | Platt is cool! Wi Norddutschen schnackd eenfach ut de Seel | Kennlernabend für Jung und Alt | Kulturzentrum | Veranstalter: Familienverein Concordia

11. November – Dienstag

15.00-16.00 Uhr | Seniorenbeirat-Sprechstunde | Sitzungszimmer Amtsgebäude

11. November – Dienstag

19.30 Uhr | Bauausschusssitzung | Kulturzentrum

13. November – Donnerstag

15.00-16.30 Uhr | Seniorenbeirat | öffentliche Sitzung | Sitzungszimmer Amtsgebäude

13. November – Donnerstag

19.30 Uhr | Finanzausschusssitzung | Kulturzentrum

14. November – Freitag

20.00 Uhr | Einlass: 19.30 | George McCoy | Seine tiefe und sonore Stimme ist sein Markenzeichen. Seine eigenen Songs und Titel des deutschen Schlagers gehören genauso zu seinem Repertoire wie Songs von Elvis Presley, John Rowles, Jack Jersey oder Roy Orbiso. Gesanglich unterstützt wird er von seiner Frau Jerlin. Der Eintritt ist frei! Der Hut geht rum | (Keine Reservierung erforderlich) GRAMMY | Kieler Str. 128 |

14. November – Freitag

15.00 – 18.00 Uhr | 15. November – Samstag – 10.00 – 18.00 Uhr | Adventsmarkt auf dem Bornholdt-Hof | Garstedter Weg 30 | Kunsthandwerk – Hobby-Bastler und örtliche Künstlerinnen | Außerdem: Leckere Crepes, Kaffee, Tee, Glühwein, Kinderpunsch & Grillwurst |



16. November – Sonntag (Volkstrauertag)

10.30 Uhr | Gottesdienst zum Volkstrauertag | Simon-Petrus-Kirche | Anschließend Kranzniederlegung am Mahmal |

19. November – Mittwoch

15.30-17.00 Uhr | Vortrag: Ernährung im Alter | Referentin: Frau Pekrun (Gesellschaft für Ernährung, Kiel) | Veranstaltung: Seniorenbeirat | Sitzungszimmer Amtsgebäude

22. November – Samstag

09.00-12.00 Uhr | Kostenlose Laubannahme | Angenommen werden ausschließlich Laubabfälle aus Privatgärten der Gemeinde Bönningstedt. Dammfelder Weg



25. November – Dienstag

19.30 Uhr | Gemeindevertretersitzung | Kulturzentrum

26. November – Mittwoch

17.30 Uhr | Internet-Café für Senioren | Kulturzentrum | Veranstalter: Seniorenbeirat

28. November – Freitag

20.00 Uhr (Einlass 19:30 Uhr) | Live-Musik-Abend mit Case4Two | Das Duo Case4Two (Knut Mau und Wolfgang Schiffner) spielt unter anderem Balladen und Popsongs der 60er bis 80er Jahre, aber auch eigene Kompositionen. Der Eintritt ist frei! (Der Hut geht rum) (Keine Reservierung erforderlich)

29. November – Samstag

15.00 Uhr | Adventsfeier | Mensa an der Grundschule | Veranstalter: SoVD | Anmeldung bis 25.11.2025 unter: Tel: Hannelore Dreyer 5566970 oder Bärbel Behrensmeier 5566817 |



29. November – Samstag

15.00-18.00 Uhr | Adventsgala beim SV Rugenbergen | SVR-Halle | Kieler Str. 81 (siehe auch Seite 4)

03. Dezember – Mittwoch

Minikreuzfahrt von Travemünde nach Rostock | Abfahrten: 6.40 Uhr Kieler Str./Ostermoor, 6.45 Uhr Polizeistation, um 6.50 Uhr Dammfelder Weg und 6.55 Uhr Krümet. Start der Schiffstour: 9.30 Uhr | Voraussichtlich ca. 20.00 Uhr zurück in Bönningstedt | Organisator: SoVD | Anmeldungen unter: Tel: Hannelore Dreyer 5566970 oder Bärbel Behrensmeier 5566817 |

03. Dezember – Mittwoch

18.30 Uhr | Kommunale Wärmeplanung | Öffentlichkeitsveranstaltung für Bönningstedter | Sporthalle Grundschule (siehe Seite 5)

04. Dezember – Donnerstag

13.00 Uhr | Grünkohlessen | Landhaus Schadendorf in Hasloh | Veranstalter: Familienverein Concordia

06. Dezember – Samstag

14.00-21.30 Uhr | Weihnachtsmarkt | Kleines Konzert vom PopChor | Dorfgemeinschaft Bönningstedt | An der Grundschule



ELLERBEK

06. November – Donnerstag

19.30 Uhr | Bauausschusssitzung | Mensa Hermann-Löns-Schule

07. November – Freitag

18.00 Uhr | TSV Bingo | Kulturtreff/ Spiegelsaal

08. November – Samstag

17.00 Uhr | Konzert des Frauenchor Ellerbek | Dietrich-Bonhoeffer-Kirche

12. November – Mittwoch

15.00 Uhr | Bingo Ellerbeker Senioren mit dem Kaffeeballett | Kulturtreff/ Spiegelsaal

13. November – Donnerstag

18.00 Uhr | Martinsfest | Kirchwiese | Dietrich-Bonhoeffer-Kirche |

13. November – Donnerstag

19.30 Uhr | Schul- und Sportausschusssitzung | Mensa d. Hermann-Löns-Schule

14. November – Freitag

Abmarsch: 18.30 Uhr | Laternenumzug | Freiwillige Feuerwehr Ellerbek



16. November – Sonntag (Volkstrauertag)

10.30 Uhr | Ökumenischer Gottesdienst | Dietrich-Bonhoeffer-Kirche | anschl. Kranzniederlegung am Ehrenmal

21. November – Freitag

19.30 Uhr | Preisskat | Freiwillige Feuerwehr |

26. November – Mittwoch

15.30 Uhr – 18.00 Uhr | Adventsfeier Heimatverein | Kulturtreff/ Spiegelsaal |



27. November – Donnerstag

19.30 Uhr | Sitzung Finanzausschuss | Mensa Hermann-Löns-Schule

29. November – Samstag

15.00 – 18.00 Uhr | Ganztägig | Budenzauber | Kehre Harbig-Halle & Kita Parkplätze | Veranstalter: Schulverein



IMPRESSUM

Herausgeber:
dasz mediamanagement
Danuta Szczesniewski

Am Markt 2-10,
25474 Bönningstedt

Tel.: (040) 668 74 200
www.dorfgefluester.com
www.dorfgefluester-online.de

Redaktion
Danuta Szczesniewski
ds@dorf-gefluester.com

Freie Mitarbeit:
Tanja Königshagen
buero@tk-kulturmarketing.de

Sonderthemen
Petra Nickisch-Kohnke

Redaktionsschluss:
jeweils 17. des Vormonats

Anzeigen:
Danuta Szczesniewski
anzeigen@dorf-gefluester.com

Anzeigenschluss:
jeweils 17. des Vormonats

Auflage:
10.000 Stück

Layout:
Steeg Digitaltechnik, Hamburg

Druck:
Lehmann Offsetdruck, Norderstedt

Verteilung:
Bosko-Werbe-Service
An die Haushalte in Bönningstedt, Hasloh, Ellerbek

Zusätzlich als Auslage in ausgewählten Geschäften in Teilen von Rellingen, Egenbüttel, Quickborn, HH-Schnelsen

Namentlich gekennzeichnete Artikel und Leserbriefe geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, elektronische Datenträger und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

TERMINE / VERANSTALTUNGEN NOVEMBER 2025

1

2

3

4

5

6

HASLOH

05. November - Mittwoch

19.30 Uhr | Finanzausschusssitzung | Dörphus

08. November - Samstag

Abmarsch: 17.30 Uhr | Laternenumzug | Treffpunkt: Schulparkplatz Peter Lunding Schule | Essen & Getränke zu familienfreundlichen Preisen | 

12. November - Mittwoch

19.30 Uhr | Sozialausschusssitzung | Dörphus Hasloh

14. November - Freitag

17.00 Uhr | Vortrag: „Rechte und Pflichten als Patient“ | Mehrzweckraum Peter-Lunding-Schule | Referent: Mario Eggers (SovD Landesverband Kiel) | Anmeldungen bis 10. 11. Karin Deuticke-Thies 0162 6290055 oder 04106 3944 (AB) | SovD

17. November - Montag

19.30 Uhr | Sitzung Gemeindevertretung | Schulungsraum FFW

22. November - Samstag

09.00 – 12.00 Uhr | Kostenlose Laubannahme | Schulparkplatz der Peter-Lunding-Schule | Angenommen werden ausschließlich Laubabfälle aus Privatgärten der Gemeinde Hasloh. 

24. November - Montag

19.30 Uhr | Sitzung Umweltausschuss | Dörphus

01. Dezember - Montag

19.30 Uhr | Bauausschusssitzung | Schulungsraum FFW

QUICKBORN

09. November - Sonntag

17.00 Uhr | Streichtrio Trio d'Iroise | Programm: „Euphorie auf großer Bühne“ Artur-Grenz-Saal Karten unter Mail: vorverkauf@kammermusik-quickborn.de oder Telefon: 0163-1612583 Veranstalter: Freunde der Kammermusik Quickborn e.V.

11. November - Dienstag

17.00 Uhr | St. Martin kommt! Martinfeier und Laternenumzug | Mit dabei: Posaunen Chor der Ev. Luth. Kirchengemeinde Quickborn, der das Fest musikalisch begleitet. Die Pfadfinder sorgen für das Martinfeuer auf dem Kirchplatz mit Punsch und Glühwein, sowie Martins-Brötchen. Veranstalter: Katholische Kirche St. Marien Quickborn, Kurzer Kamp | 

SCHNELSEN

12. November - Mittwoch

19.00 Uhr | ChristoForum-Literaturfestival | Maiken Nielsen liest aus ihrem Roman: Die Frau, die es nicht mehr gibt. Kartenvorverkauf: Schnelsener Büchereck

14. November - Freitag

18.00-20.00 Uhr | Vernissage | Ausstellung – Petra Gieffers – Ansicht(s)sache | Ausstellungsdauer: 14. 11. 2025 bis 02/2026 | Rindchen's Weinkontor, Holsteiner Chaussee 303, Schnelsen | Dienstag bis Freitag 10–19 Uhr, Samstag 10–15 Uhr

16. November - Sonntag

Ab 15.30 Uhr | Literarisches Quartet | Liness | am Bornkasthof in der Frohmestraße

SCHNELSEN FREIZEITZENTRUM

07. November - Freitag

18.00-20.30 Uhr | KauFRAUSch – Ein Flohmarkt von Frauen für Frauen | Eintritt frei!

11. November - Dienstag

18.00 Uhr | Erste Schritte in die bunte Welt des Ehrenamts/Orientierungskurs für Menschen 50+ | Der Kurs begleitet Menschen auf ihrem Weg in ein freiwilliges Engagement. Eintritt frei mit Anmeldung (040-559 24 34).

13. November - Donnerstag

19.00 Uhr | ChristoForum Festival | Ben Westphal liest aus seinem Krimi: „Der Bully aus der Hafency“ Kartenvorverkauf im Schnelsener Büchereck, unter kultur@christoforum.de und an der Abendkasse. Eintritt: € 10,00

15. November - Samstag

19.00 Uhr | Chortrefflich – Dieser Name ist Programm | Auch in diesem Jahr lädt der Popchor come together aus Bönningstedt unter der Leitung von Jan Lehmann zu einem ganz besonderen musikalischen Highlight ein. Gemeinsam mit den befreundeten Chören Middle of the Week und dem HardChor Ellerbek erwartet Sie ein Konzertabend, der dem Namen alle Ehre macht: CHORTREFFLICH – ein Treffpunkt für Chöre, Stimmen und Menschen, die ihre Leidenschaft für Musik teilen. Eintritt: € 10,00

16. November - Sonntag

18.00 Uhr | BAD – Best Ager Danceparty | Eintritt: € 8,00

18. November - Dienstag

19.00 Uhr | Karaoke-Ukulele | Eintritt: € 8,00

21. November - Freitag

19.30 Uhr | SUZIE AND THE FIREBALLS – 50s Rock & Roll und 60s Beat | Eintritt: € 15,00

25. November - Dienstag

18.00 Uhr | Peter und der Wolf – Ein musikalisches Märchen von Sergei Prokofjew | Sergei Prokofjews musikalisches Erzähltheater steckt voller Witz, Spannung und Klangfarben. In der kammermusikalischen Bearbeitung bringt das Holzbläserensemble ripa musica gemeinsam mit Erzählerin Hanna Margarete Schilling vom Märchenforum Hamburg das Werk lebendig und unterhaltsam auf die Bühne. Eintritt: € 5,00

27. November - Donnerstag

18.00 Uhr | Handarbeits-Hafen – Stoff, Faden + mehr | Treffpunkt für kreative Schätze! Bringe deine überschüssigen Materialien wie Stoffe, Wolle, Garne, Knöpfe, Bastelzubehör und Handarbeitsutensilien mit, um sie gegen neue Lieblingsstücke zu tauschen oder günstig zu verkaufen. Eintritt frei!

29. November - Samstag

13.00 Uhr – 17.00 Uhr

30. November - Sonntag

10.00 – 17.00 Uhr Weihnachtsmarkt Auch in diesem Jahr wieder weihnachtliches Kunsthandwerk und selbstgemachtes zu entdecken und zu erwerben | Eintritt frei! 

Ausstellung – Petra Gieffers – Ansicht(s)sache

Vernissage: Freitag, 14. November 2025, 18–20 Uhr / **Ausstellungsdauer:** 14. November 2025 bis Anfang Februar 2026

Ort: Rindchen's Weinkontor, Holsteiner Chaussee 303, 22457 Hamburg-Schnelsen
Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10–19 Uhr, Samstag 10–15 Uhr

Unter dem Titel „Ansicht(s)sache“ zeigt die Künstlerin Petra Gieffers aus Bönningstedt neue Arbeiten in Rindchen's Weinkontor in Schnelsen. Mit ihren Acrylbildern auf Leinwand lädt sie dazu ein, genau hinzusehen: Figuren, Formen und Details eröffnen verschiedene Lesarten und wecken individuelle Assoziationen.

Was sich zeigt, hängt vom Blick ab – und davon, wie lange man hinsieht. Zu sehen sind einige neue Arbeiten, die erstmals außerhalb des Ateliers gezeigt werden. Die Künstlerin ist zur Vernissage anwesend.

Arbeiten um Abschied, Wandel und Neubeginn – verbunden durch das Unsichtbare.

www.petra-gieffers.de Instagram: @petra.gieffers.art



Laternenumzug



Weihnachtsmarkt
Adventsfeier



Kostenlose
Laubannahme

Polizei sucht Zeugen nach schwerem Raub in Einfamilienhaus – Unbekannte erlangen Schmuck und Bargeld

Am Freitagmorgen (10.10.2025) ist es in der Straße Am Moorgraben zu einer schweren Raubstraftat gekommen, bei der mindestens vier unbekannte Täter Schmuck und Bargeld entwendeten.

Nach bisherigem Stand der Ermittlungen gelangten die Personen gegen 10.00 Uhr gewaltsam über die Terrassentür in das Einfamilienhaus. Bei der Suche nach Wertgegenständen trafen die Unbekannten im Haus auf die 79-jährige Bewohnerin. Im Zuge dessen kam es zu einer Bedrohung mit einer vermutlichen Schusswaffe und die Täter flohen vom Tatort in unbekannte Richtung. Während der Flucht soll es zu zwei Schussabgaben außerhalb des Hauses gekommen sein.

Die Hausbewohnerin stürzte beim Versuch, die Täter zu verfolgen, und verletzte sich hierbei leicht. Eine ärztliche Behandlung im Krankenhaus war nicht erforderlich.

Nach Angaben der Geschädigten handelte es sich bei den Räufern um vermutlich junge Erwachsene mit unauffälliger Statur, die alle maskiert waren.

Umgehend eingeleitete und umfangreiche Fahndungsmaßnahmen der Polizei führten bisher nicht zur Feststellung der Tatverdächtigen. Die Anzahl und die Werte der entwendeten Gegenstände konnte bisher noch nicht abschließend benannt werden.



Die Kriminalpolizei Pinneberg hat die Ermittlungen aufgenommen und sucht nach Zeugen, die Hinweise zu tatverdächtigen Personen in Tatortnähe geben können. Wurden flüchtende Personen beobachtet oder gibt es Hinweise auf abgestellte Fahrzeuge, die für die Flucht genutzt worden sein könnten? Sachdienliche Mitteilungen werden unter der Rufnummer 04101-202-0 entgegengenommen.

ots/ds

Neue Kletteranlage bereichert den Friedrich-Schröder-Platz

Die Gemeinde Ellerbek hat den Mehrgenerationenplatz am Friedrich-Schröder-Platz um eine neue Attraktion erweitert: Eine moderne Kletteranlage für Kinder wurde am 10. Oktober eingeweiht.

„Es ist sehr berührend zu sehen, wie begeistert die Kinder das neue Spielgerät sofort erobert haben“, freut sich SPD-Gemeindevertreter Thorsten Eckmann. Schon kurz nach der Einweihung nutzte eine Kita-Gruppe das neue Angebot ausgiebig.

Die Kletteranlage ersetzt den alten, 2022 abgebauten Kletterturm und ist Teil der kontinuierlichen Aufwertung des Friedrich-Schröder-Platzes. In den vergangenen Jahren entstand hier ein attraktiver Ort für alle Generationen – mit Boule-Anlage, Fußballtoren, einem Kleinkinderbereich und Fitnessgeräten für Jung und Alt.

Die Anschaffung des neuen Kletterturms kostete 19.660 Euro, wovon rund 15.966 Euro über das Regionalbudget 2025 der AktivRegion gefördert wurden. „Bereits dreimal – auch für den Kleinkinderbereich und die Fitnessgeräte – konnte die Gemeinde Ellerbek von dieser Förderung profitieren“, erläutert Eckmann. In der vergangenen Legislaturperiode begleitete er als Vorsitzender des Schulausschusses in einem kleinen Arbeitskreis – gemeinsam mit Mitarbeitern des Amtes Pinnau und des Ellerbeker Bauhofs – die Spielplatzsanierungen federführend und engagiert sich heute weiterhin aktiv. Seit 2018 wurden alle Spielplätze der Gemeinde umfassend modernisiert, insgesamt investierte Ellerbek mehr als 120.000 Euro aus dem Gemeindehaushalt, ergänzt durch Fördermittel der AktivRegion.

Die SPD Ellerbek hat bereits eine weitere Projektidee zur Aufwertung des Platzes eingebracht: Neben der nun realisierten Kletteranlage, die maßgeblich Uta Holst-Timm (Mitglied im Schul- und Sportausschuss) ausgearbeitet hatte, soll nun der barrierefreie Zugang zum Mehrgenerationenplatz

verbessert werden. Angedacht ist, eine auf dem Platz, nahe dem Restaurant an der Danziger Straße, vorhandene gepflasterte Fläche so zu gestalten, dass auch Menschen mit Rollator oder Rollstuhl leichter auf den Rasenplatz gelangen können. „Diese Idee ist im altbewährten Arbeitskreis bereits weit fortgeschritten“, berichtet Eckmann. „Je nach Budget und personellen Ressourcen könnte sie in den kommenden Jahren umgesetzt werden.“



Der Friedrich-Schröder-Platz entwickelt sich weiter zu einem Ort der Begegnung – für Kinder, Familien und alle Generationen in Ellerbek. Sie weihten den neuen Kletterturm ein: (von links) Thorsten Eckmann (SPD-Gemeindevertreter), Anja Kirschning (Grüne; bürgerliches Mitglied im Schul- und Sportausschuss), Bürgermeister Dominik Seebold (CDU), Dr. Frank Schoppa (Vorsitzender AktivRegion), Monika Bierbaum (Grünen-Gemeindevertreterin).

Kunstaussstellung

„Über die Grenzen des Sichtbaren“ – Skulptur und Malerei

Der Bildhauer Jo Köser lädt vom 22. bis 30. November 2025 zu seiner traditionellen November-Ausstellung in sein Atelier nach Ellerbek ein. Gastkünstlerin ist Teresita Müller-Sarmiento. Unter dem Titel „Über die Grenzen des Sichtbaren“ begegnen sich Skulptur und Malerei in einem inspirierenden Dialog über Wahrnehmung, Form und Bewegung. Die Vernissage findet am Samstag, 22. November, um 15 Uhr statt.

Jo Köser, der lange in Mexiko lebte, verbindet in seiner Arbeit technische Präzision mit handwerklicher Sorgfalt, gepaart mit einer spielerischen Offenheit und einem ausgeprägten Sinn für Bewegung. Seine skulpturalen Werke – vielfältig in Material, Form und Stil umgesetzt – entstehen aus einer intensiven Auseinandersetzung mit Themen wie Individualität, Existenz und kultureller Fusion. Dabei überschreiten sie materielle Grenzen und entfalten eine Dynamik, die sowohl körperlich als auch geistig erfahrbar ist. Ein zentrales Thema bleibt stets präsent: Der Mensch in Beziehung zu sich selbst und zu anderen. Köser beschäftigt sich mit dem Menschen in all seinen Facetten: mit seinem Genie und seiner Torheit, seinen Zweifeln und seinem Erfindergeist, seiner Zerrissenheit, Andersartigkeit und Einzigartigkeit, seinen Träumen, Wünschen – und seiner Vergänglichkeit.

Die deutsch-kolumbianische Künstlerin Teresita Müller-Sarmiento präsentiert experimentelle und prozessorientierte Malerei. In ihren Arbeiten verschmelzen Abstraktion und Gegenständlichkeit zu sinnlichen Bildräumen, in denen Struktur, Bewegung und Klang sichtbar werden. Mit Techniken wie Monotypie, Collage und Aquarell erkundet sie Übergänge zwischen Gefühl und Form – Malerei als offener, suchender Prozess.

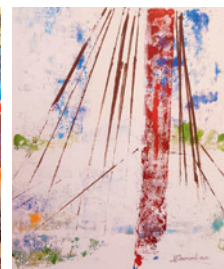
Gemeinsam eröffnen die beiden Kunstschaaffenden einen vielschichtigen Raum, in dem das Sichtbare und das Unsichtbare, das Statische und das Flüchtige miteinander in Resonanz treten.

Eiserne Hochzeit

Beim Tanzen hat's gefunkt

Im Kreise ihrer Familie feierten Ingrid und Horst Reinefeld aus Ellerbek am 22. Oktober 2025 ihr 65. Ehejubiläum, die Eiserne Hochzeit.

„Es hat in der Gaststätte Heins beim Tanzen gefunkt“, berichtet Ingrid Reinefeld. Beide 20 Jahre alt, heirateten und machten sich selbstständig. Aus der Ehe gingen drei Söhne hervor, Bernd, Ulf und Dirk. Sieben Enkelkinder und ein Urenkel komplettieren das Familienglück. 1972 bauten sie ihr Haus in Ellerbek, in dem sie heute noch leben. Ihre Söhne mit deren Familien blieben auch der Heimat treu, sodass das Jubiläumspaar ihre Lieben alle in der Nähe hat und somit auch die Enkelkinder und Urenkel häufig mal zu Besuch.



Werke von Teresita Müller-Sarmiento



Werke von Jo Köser

Atelier Jo Köser, Dorfstraße 1a, 25474 Ellerbek
Geöffnet ist die Ausstellung jeweils samstags und sonntags von 14 bis 18 Uhr. Wochentags: Termine nach Vereinbarung unter 0172 9204283, www.jokoeser.com

Der Makler an Ihrer Seite.

**IMMOBILIEN
KONTOR**

Mein Anspruch ist Ihre Zufriedenheit.

Eine Immobilie zu verkaufen kann aus den unterschiedlichsten Aspekten eine Herausforderung sein, ob organisatorisch, emotional, finanziell oder auch zeitlich. Hierbei ist ein verlässlicher Ansprechpartner umso wichtiger. Gern stehe ich Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Kontaktieren Sie mich gerne jederzeit für eine **kostenlose Beratung inklusive Marktwertanalyse.**

Manuel Drespe
Ihr Manuel Drespe



MD IMMOBILIENKONTOR GmbH · www.md-immobilienkontor.de
 E-Mail: info@md-immobilienkontor.de · Telefon: 040 28 80 56 88

Zwei Täter nach Einbruch in Boutique festgenommen

Polizei sucht Zeugen

Am frühen Donnerstagmorgen (09.10.2025, 04.12 Uhr) ist es zu einem Einbruch in ein Bekleidungsgeschäft in der Taubenstraße gekommen. Zwei Tatverdächtige konnten durch die Einsatzkräfte festgenommen werden.



Zur Einsatzzeit wurde gemeldet, dass angeblich zwei Personen die Schau- fensterscheibe des Geschäftes eingeschlagen hätten und dann mehrfach zwischen dem Geschäft und einem in der unmittelbaren Nähe stehenden Pkw hin- und hergegangen sein sollen. Beim Eintreffen der ersten Einsatz- kräfte fanden diese eine männliche Person direkt im Schaufensterbereich stehend und eine weitere Person wurde in einem in unmittelbarer Nähe ge- parkten Pkw gefunden. Bei den festgenommenen Personen handelt es sich um zwei männliche polnische Staatsbürger im Alter von 41 und 49 Jahren.

Die Ermittler der Kriminalpolizei Pinneberg bitten Zeugen, die Hinweise zu Tat oder Täter geben können, sich unter der Rufnummer 04101-202-0 zu melden.

Rellingen/Holm

Kriminalpolizei sucht Hinweise nach Überfall auf Tankstelle

Am Sonntagabend (12.10.2025) ist es gegen 21.00 Uhr in Rellingen in der Altonaer Straße unmittelbar vor der Landesgrenze zu Hamburg zu einem Überfall auf eine Tankstelle gekommen.

Nach bisherigem Ermittlungsstand betrat in Rellingen ein vermutlich männlicher Täter den Verkehrsraum der jeweiligen Tankstelle und forderte unter Vorhalt einer augenscheinlichen Schusswaffe die Herausgabe von Bargeld.

Bereits gegen 19.00 Uhr ist es in Holm zu einer Raubstraftat bei einer Tank- stelle in der Wedeler Straße/B 431 gekommen. Die beiden Kassierer nannten den eingesetzten Polizeikräften ähnliche Täterbeschreibungen, weshalb ein Tatzusammenhang bisher nicht ausgeschlossen werden kann. Demnach soll es sich um einen Mann in einem Alter von Mitte 20 Jahren und einer ungefähren Körpergröße von 180 cm gehandelt haben. Auffällig soll ein dunkler Oberlippenbart gewesen sein. Der Täter trug eine dunkle Kapuzen- jacke, dunkle Jeans und helle Latexhandschuhe.

Die umgehend durchgeführten Fahndungen nach dem zu Fuß vom Tatort flüchtigen Täter verliefen ohne Ergebnis. Die entwendeten Bargeldsummen konnten bisher noch nicht genau benannt werden.

Die Kriminalpolizei Pinneberg führt die Ermittlungen zu den beiden Raubstraftaten und fragt nach Zeugen, die Hinweise zur Identität des bisher unbekannten Täters geben können. Wer hat in der Nähe der beiden Tankstellen verdächtige oder flüchtige Personen beobachtet? Gibt es Hinweise auf ein genutztes Fahrzeug?

Sachdienliche Hinweise werden von der Polizei unter der Rufnummer 04101-202-0 entgegengenommen. ots/ds

Baumaßnahmen Tangstedter Chaussee

Polizei kontrolliert Verbot der Einfahrt im Vossmoorweg

Aufgrund von Baumaßnahmen ist die Tangstedter Chaussee seit dem 01.09.2025 für voraussichtlich mehrere Monate für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt.

Der Linienbusverkehr wird aufgrund der Sperrungen ersatzweise durch den Vossmoorweg geleitet. Aus Fahrtrichtung Tangstedter Straße/Pinneberger Weg besteht daher ein Verbot der Einfahrt für alle fahrenden Verkehrsteilnehmer.

Bei einer 45minütigen Kontrolle an einem Montagmorgen, stellte eine Streifen- wagenbesatzung vom Polizeirevier Pinneberg mehrere Verstöße gegen das Ein- fahrverbot fest, die im Regelfall mit einem Verwarngeld von 50 Euro geahndet werden. Insgesamt wurden acht Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet. Die Polizei Pinneberg bittet um Beachtung der vorgegebenen Verkehrsführung im Vossmoorweg, um hindernden Begegnungsverkehr zu vermeiden und kündigt weitere, sporadische Kontrollen in dem Bereich an. ots/ds



Oktoberfest im Fasanenhof

Zwiebelkuchen, Federweißer und Radler

Traditionell wurde im Fasanenhof das Oktoberfest gefeiert. Blau/weiße Fähnchen, Tischdecken und Girlanden schmückten den Festsaal.

Die Mitarbeiterinnen ließen es sich nicht nehmen, im bunten Dirndl zu erscheinen und die Herren natürlich in Lederhosen. Mr. Fun Bo begeisterte immer wieder mit seinen Liedern zum Schunkeln, Mitsingen und Tanzen.

Chefin Maike Jahn-Gehring und ihre Mitarbeiterinnen verbreiteten unter den Bewohnern eine schöne, lockere Stimmung. Federweißer, Zwiebelkuchen und Radler machten das Oktoberfest perfekt.



Frau Schuld und Frau Loth ließen es sich bei einem Radler gutgehen.



Gutgelaunte Mitarbeiterinnen und ein Mitarbeiter aus dem Team Betreuung mit dem Musiker „Fun Bo“ (Mitte)



Ein wenig müde nach dem lustigen Oktoberfest, warten die Bewohner nun auf die bayrischen Köstlichkeiten zum Abendessen.



Erstklassiges Handwerk!

Heizung · Sanitär · Bad · Dachsysteme



Jens Gottschalk GmbH
Niewisch 2
22848 Norderstedt
Tel 040 528 28 68
www.jensgottschalk.de



Bei uns erwartet Sie ein gepflegtes Zuhause mit familiärer Atmosphäre. Gern helfen wir Ihnen, Ihr Leben so zu gestalten, wie Sie es wünschen. Wir bieten Wohnpflege, Urlaubs- und Kurzzeitpflege sowie Wohnen mit Service. Lassen Sie sich gerne vor Ort beraten.

Privates Alten- und Pflegeheim · Lippe/Gehring
25474 Bönnigstedt · Dammfelder Weg 1
Tel. 040 – 556 94 00 · www.Heim-Fasanenhof.de

Herzerkrankungen sind keine Domäne der Männer

„Frauenherzen schlagen anders“

Unter dem Motto „Frauenherzen schlagen anders“ fand im Landhaus Schadendorf, das vom SoVD organisierte Frauenfrühstück statt. 82 Frauen kamen, um sich über dieses Thema zu informieren. Für den Vortrag konnte die Ärztliche Direktorin und Chefärztin der Kardiologie der Mühlenbergklinik Holsteinische Schweiz Dr. med. Melanie Hümmelgen gewonnen werden.

Zu wissen, dass Frauen verschiedene Symptome und Risikofaktoren für Herzerkrankungen aufweisen können, kann Leben retten. Jeder – Frau wie Mann – sollte daher diese Unterschiede kennen und auf mögliche Anzeichen achten, um rechtzeitig zu reagieren.

Sehr anschaulich erläuterte die Kardiologin, warum Frauenherzen anders schlagen. Sie seien zunächst einfach kleiner als Männerherzen und schon deshalb nicht vergleichbar. Auch die Herzkranzgefäße unterscheiden sich. Erleidet eine Frau einen Herzinfarkt, treten meist völlig andere Symptome auf, als bei Männern, sodass die Erkrankung häufig viel später erkannt wird. Eine der gravierenden Ursachen für Herzinfarkte und Schlaganfälle sind ein zu hoher Blutdruck.

Warum tritt bei Frauen ein Herzinfarkt häufig erst nach der Menopause ein?

Frauen profitieren vor den Wechseljahren von einem schützenden Effekt der weiblichen Geschlechtshormone (Östrogene). Sie regulieren nicht nur den Zyklus und die Schwangerschaft, sondern sind auch an unterschiedlichen Prozessen des Stoffwechsels beteiligt. Sie beeinflussen Entzündungsreaktionen und die Blutgerinnung und sie wirken erweiternd auf die Blutgefäße. Auf diese Weise können Östrogene vor der Bildung von arteriosklerotischen Ablagerungen in den Gefäßen schützen und vor einer koronaren Herzkrankheit bewahren. Nach den Wechseljahren lässt der Hormonschutz jedoch nach: Das Risiko, einen Herzinfarkt zu erleiden, steigt dann bei Frauen rascher an als bei Männern.

So erkennen Frauen einen Herzinfarkt rechtzeitig

Gerade bei älteren Frauen sind die Herzinfarktsymptome weniger charakteristisch. Der typische starke Brustschmerz, der auch in verschiedene Körperregionen ausstrahlen kann, macht sich bei ihnen beispielsweise manchmal weniger heftig bemerkbar als bei Männern. Frauen berichten eher von einem Druck- oder Engegefühl in der Brust.

Weitere Symptome können sein:

Kurzatmigkeit / Atemnot
Schweißausbrüche
Rückenschmerzen
Übelkeit
Erbrechen
Schmerzen im Oberbauch
Ziehen in den Armen
Unerklärliche Müdigkeit
Depressionen



Viele dieser Beschwerden führen dazu, dass Frauen zuerst an eine harmlose Magenverstimmung denken. Hinzu kommt, dass ältere Frauen häufig allein leben und im Notfall niemanden haben, der Hilfe holen könnte. Auch sind sie oft zurückhaltender und möchten ihren Mitmenschen nicht zur Last fallen.

Nach Ende des interessanten Vortrags stand Dr. Hümmelgen, auch bekannt als Expertin in TV Sendungen wie zum Beispiel „Bewegungsdocs“ und „Visite“, für Fragen aus dem Publikum zur Verfügung.

Anmerkung:

Die Sorge vor Brustkrebs steht oft im Mittelpunkt, wenn es um Gesundheitsrisiken bei Frauen geht. Doch entgegen dieser präsenten Angst sind Herz-Kreislauf-Erkrankungen die Hauptursache für Todesfälle bei Frauen. Die Statistik zeigt eindeutig: Herzerkrankungen sind keine Domäne der Männer – Frauen sind gleichermaßen betroffen, vor allem nach der Menopause.

Dennoch sind Frauen oft zu zurückhaltend, wenn es um die Gesundheit ihres eigenen Herzens geht. Selbst in Notfällen reagieren sie verhalten und warten manchmal (zu) lange, bis sie den Rettungsdienst rufen. Diese Zögerlichkeit kann wertvolle Zeit kosten.



Interessiert lauschten die Gäste der Kardiologin Dr. Hümmelgen



82 Frauen kamen zum Frauenfrühstück ins Landhaus Schadendorf



Dr. Melanie Hümmelgen erntete viel Applaus für ihren Vortrag

Freiwillige Feuerwehr Hasloh

Vermeintlicher Gasaustritt

Am Samstagvormittag (11.10.2025, 10.03 Uhr) wurde die Freiwillige Feuerwehr zu einem vermeintlichen Gasaustritt in einem Einfamilienhaus im Garstedter Weg alarmiert. Vor Ort konnten die Einsatzkräfte einen deutlichen Geruch wahrnehmen, sodass das Gebäude gründlich kontrolliert wurde.

Nach kurzer Zeit konnte festgestellt werden, dass es sich nicht um einen Gasaustritt handelte. Stattdessen war eine Ausgasung von Ungeziefer Spray die Ursache, das in einem geschlossenen Raum gelagert worden war. Die Stoffe wurden von den Kameraden der Feuerwehr ins Freie gebracht und fachgerecht entsorgt. Anschließend wurde die Einsatzstelle an die Polizei übergeben.



REWE Bonus



Sammle Euros in der REWE App!

Einfach teilnehmen,
einkaufen,
Euros ansparen.



Die Höhe des Bonus-Guthabens variiert je nach Programmnutzung.
Weitere Infos unter rewe.de/bonus oder in der REWE App.



REWE
Dein Markt

Am Markt 10 • 25474 Bönningstedt

Für dich geöffnet:
Montag – Samstag von 7 bis 22 Uhr

rewe.de

Vorankündigung

Wirtschaftsminister Claus Ruhe Madsen und Landtagsvizepräsident Peter Lehnert waren am Montag, 27.10.2025 zu Gast in Bönningstedt. Beide besuchten die Firma K.H. Maske & Söhne, bevor sie zu der Veranstaltung ins GRAMMY führen.

Wir werden in der Dezemberausgabe ausführlich berichten.



KOMM IN UNSER TEAM!

WIR SUCHEN DICH! (m/w/d)

- ZERSpanungsmechanik für DREH- oder FRÄSTECHNIK
- FEINWERKMECHANIK



SCAN MICH

Bewirb dich jetzt per E-Mail:
katharina.nastedt@cnc-maske.de

Weinkalender

Vorfreude ist die schönste Freude! Stimmen Sie sich mit 24 kleinen Weinschätzen auf Weihnachten ein.

69,90 €

24x0,1L / 1L 29,13€
Art-Nr. 9030002005

Limitiert



Weine enthalten Sulfite. Alkoholgehalt zwischen 7-15 % vol.



Jetzt sichern!

Online unter rindchen.de/advent25
oder in den Kontoren



**RINDCHEN'S
WEINKONTOR**

Verkäufer: Rindchen's Weinkontor GmbH & Co. KG, Ellerhorst 1 a, 25474 Bönningstedt, Geschäftsführer Henning Retzlaff, Arno Kuhl und Thomas Thelen. Bestandteil unserer Verträge sind unsere AGB, abrufbar unter www.rindchen.de/agb. **Alle Preise gültig bis 30.11.2025**, jedoch nur solange der Vorrat reicht. Abgabe von Alkohol erfolgt nur an Personen über 18 Jahren. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Alle Weine enthalten Sulfite. Weitere Informationen zu Datenschutz, Versand, Widerrufsrecht sowie weitere Pflichtangaben zum Lebensmittel finden Sie unter: www.rindchen.de/advent25